

Ufip-»Experience Series Blast«-Crashes und -Hihats

Kraftvoll, dynamisch, flexibel



Der italienische Hersteller stellt mit der »Blast«-Serie neue Becken mit modernen, kraftvollen Sounds vor. Wir erhielten eine Auswahl Crashbecken und Hihats zum Test.

Zurzeit werden in der »Blast«-Serie nur Crashbecken und Hihats angeboten. Die Crashes gibt es in den Größen 15" bis 20". Wir hatten die 16" bis 20" großen Versionen sowie die beiden 15" und 16" Hihats zum Test vorliegen.

Bei Ufip in Pistoia/Italien werden Cymbals seit knapp 80 Jahren von Hand gefertigt. Die Becken bestehen aus B20-Bronze (20 % Zinn, 80 % Kupfer), die in der haus-eigenen Gießerei hergestellt wird. Hierbei

verarbeitet man ausschließlich erstklassiges, »jungfräuliches« Zinn und Kupfer aus Malaysia. Zudem unterscheidet sich der Herstellungsprozess der Ufip-Cymbals von allen am Markt befindlichen Herstellern durch das spezielle »Rotocasting«-Verfahren: Dabei fließt die Legierung im glutflüssigen Zustand von der Glockenmitte her in eine rotierende Form und wird durch die Zentrifugalkraft gleichmäßig verteilt. Das jeweilige Becken bekommt

von Anfang an seine Form inklusive der Glocke, wird nicht zuerst als kleines, rundes Gussstück hergestellt und anschließend plan gewalzt, wie es von den übrigen Herstellern in der Regel gehandhabt wird. Nach dem Abkühlen und einer gewissen Ruhezeit wird der Rohling gehämmert und abgedreht.

Die »Blast«-Becken sind auf den ersten Blick mit extrem tiefen und großflächigen Hammermalen versehen, was die Oberflä-

Mit freundlicher Genehmigung von **drums & percussion**

che in Verbindung mit dem hochglänzenden Brilliant-Finish im Licht wie flüssiges Metall aussehen lässt. Die Oberflächenstruktur entsteht durch einen speziellen Prozess, bei dem traditionelles Hämmern von Hand mit einer neuen Technik von Maschinenhämmern kombiniert wird. Die Cymbals besitzen zudem recht große, der Beckengröße angepasste Glocken, welche den Becken zudem einen kraftvollen Klang verleihen. Die »Blast«-Cymbals lassen insgesamt explosive, kraftvolle und strahlende Klänge hören, besitzen aber gleichzeitig auch eine interessante und selten gehörte Kombination von leicht »trashigem« Sound mit orientalischem Touch.

Die uns zur Verfügung gestellten Crashbecken sind in Medium-Materialstärke gehalten, wobei sie besonders am Rand dünner werden, was dazu führt, dass sie dun-

eignet sind. Interessant ist dabei, dass die Becken ebenso leise wie laut angespielt ihren Charakter behalten und somit je nach Spieltechnik flexibel eingesetzt werden können. Die voluminösen, warmen und gleichzeitig dynamisch voll ausreizbaren Crashesounds dürften Drummer jeglicher Stilistik ansprechen.

Die beiden Hihatpaare in 15" und 16" weisen mit ihren Übergrößen zunächst auf laute Musikstile und kraftvollen Einsatz hin. Aber auch hier kann beispielsweise die 15" große Version mit Sicherheit neben Metal ebenso gut auch Rock, Pop, Funk oder bluesige Musikstile bedienen, besitzt sie nicht nur einen kraftvollen Charakter, sondern kann je nach Spielweise ebenso sensibel, fein und dynamisch klingen. Selbstverständlich lassen beide Beckenpaare – und insbesondere das 16" – einen

Kraftvolle, »trashige« Sounds – starke Dynamik und flexible Klangeigenschaften

kel und voluminös klingen, gleichzeitig schnell ansprechen und ebenso ausklingen – das 16" verständlicherweise schneller, das 20" aufgrund der Größe etwas behäbiger. Interessanterweise klingen die Cymbals trotz durchsetzungsfreudiger Frequenzen nicht aufdringlich, sondern bleiben immer angenehm voluminös, satt und warm in Klangbild, auch wenn man sie härter anspielt. Das 16" eignet sich für spritzige Akzente (wobei es wohlgermerkt nicht dünn oder in Richtung Splash klingt), während das 17" mehr »Fleisch« mitbringt und sowohl für Akzente als auch für kraftvolle Abschlüsse geeignet ist. Das 18" hat viel Volumen und lässt sich im Grunde in allen Musikrichtungen einsetzen, während die Großen in 19" und 20" mit äußerst breitem, satten, kraftvollen Sound für lautere Musikstile bestens ge-

ausgesprochen breiten, vollen wie durchsetzungsfähigen Klangcharakter hören. Obendrein sind sie bei geschlossener Spielweise auch klar und definiert. Das Potential aufgrund ihrer Größe kommt erst richtig beim Öffnen bzw. halboffenen Spiel zum Tragen. Dann schieben sie die Grooves sozusagen wie von selbst nach vorne.

Die Ufip-»Blast«-Cymbals sind flexibel einsetzbare Becken mit hoher Dynamik, markantem und gleichzeitig gefälligem Aussehen sowie warm-kraftvollen und leicht trashigen Sounds. Auf weitere Modelle wie Rides, kleinere Hihats oder Chinas sind wir gespannt.

Manfred von Bohr

PREIS

(UVP):	
16" Ufip-»Blast«-Crash	268 €
17" Ufip-»Blast«-Crash	307 €
18" Ufip-»Blast«-Crash	328 €
19" Ufip-»Blast«-Crash	349 €
20" Ufip-»Blast«-Crash	373 €
15" Ufip-»Blast«-Hats	476 €
16" Ufip-»Blast«-Hats	536 €
Vertrieb: Drumport	
(drumport.de, ufip.com)	

PRO & CONTRA

- qualitativ hochwertige Beckensounds mit strahlend-trashigem Charakter, gutem Durchsetzungsvermögen und großer Dynamik
- Brilliant-Oberfläche mit dem intensiven Hammermuster erinnert an die Optik von flüssigem Metall
- Crashes sprechen schnell an, klingen kraftvoll, voluminös und leicht »trashy«
- große Hihats in 15" und 16" »schieben« die Grooves vor sich her